



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 22
Donnerstag, 28. Mai 2020



Corona-Hotline des Landratsamts Enzkreis:

montags bis samstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Tel.: 07231 308-6850 oder per E-Mail: corona@enzkreis.de



Pilziges & Herziges

Sanierungssprechtag

Landessanierungsprogramm

Interessierte zum Landessanierungsprogramm wenden sich bitte telefonisch an Frau Krentzel, Tel.: 9500-30



Kaffee - Manufaktur Röstpunkt Kaffeespezialität in Premiumqualität
vielfältige Aromen, direkter Handel, solide Preise

Nächste Gemeinderats- sitzung am 26.06.2020



Infos zur Corona-Pandemie

auch unter www.tiefenbronn.de
- Titelseite - „Neue Rubrik Corona-
Informationen“



Männersache

Rad - Upcycling

immer mit Herz

Öffnungszeiten: Do. 9.00 - 12.00 Uhr Fr. 15.00 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9500-0
 Fax: 07234/9500-50
 Internet: www.tiefenbronn.de
 E-Mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de
 Adresse: Gemmingenstr. 1, 75233 Tiefenbronn

Sprechzeiten: Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Montagnachmittag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
 und nach vorheriger Vereinbarung

(AL) = Amtsleitung

Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
Bürgermeister	Frank Spottek	10	spottek@tiefenbronn.de
Vorzimmer/Sekretariat, Mitteilungsblatt	Sandra Krautscheid	12	krautscheid@tiefenbronn.de
Hauptamt			
Gemeinderat, Kindertagesstätten, Jugend und Soziales, Schule, Vereine, Digitalisierung	Manuel Rausch (AL)	20	rausch@tiefenbronn.de
Ordnungsamt, EDV, Zentrale Beschaffung Zweckverband Abwasserbeseitigung Biet	Jennifer Hoffmann	21	hoffmann@tiefenbronn.de zva-biet@tiefenbronn.de
Daten- und Katastrophenschutz, Veranstaltungen	Gabriele Geikowski	23	geikowski@tiefenbronn.de
Standesamt, Nachlass, Rentenversicherung	Gabriele Wüst	24	wuest@tiefenbronn.de
Einwohnermeldeamt, soziale Angelegenheiten, Gewerbeamt	Benjamin Schöck	25	schoeck@tiefenbronn.de
Pässe, Ausweise, Fischereischeine, Fundsachen, Müllberatung	Dietmar Schlor	26	d.schlor@tiefenbronn.de
Personalamt	Astrid Bunge	28	bunge@tiefenbronn.de
Feuerwehr, Versicherungen	Nina Maier	29	maier@tiefenbronn.de
Bauamt			
Bauverwaltung, Hoch- und Tiefbau, Gutachterausschuss	Manuela Krentzel (AL)	30	krentzel@tiefenbronn.de
Gebäudemanagement und Energie	Stefan Tetting	31	tetting@tiefenbronn.de
Friedhofsamt, Baugesuche	Diana Fath	32	fath@tiefenbronn.de
Belegung Gemeindegebäude, Vermietung und Verpachtung, Liegenschaften	Stephanie Kohler	33	kohler@tiefenbronn.de
Kämmerei			
Finanzwesen	Cornelia Hoeß (AL)	40	hoess@tiefenbronn.de
Grundbucheinsichtsstelle, Gewerbesteuer, Grundsteuer	Heidi Beck	41	beck@tiefenbronn.de
Gemeindekasse, Spenden, Zahlungsverkehr / Mahnwesen, Wasser- und Abwassergebühr	Stella Götz	43	goetz@tiefenbronn.de
Hundesteuer, Kindergarten/Schulkindbetreuung	Tanja Lied	44	lied@tiefenbronn.de
Weitere Einrichtungen			
Bauhofleiter	Ibrahim Abdallah	6761	abdallah@tiefenbronn.de
Grundschule Tiefenbronn	Daniela Soß (Rektorin)	5925	gs-tiefenbronn@t-online.de
Schulkindbetreuung	Hannelore Jost	942996	skb-tiefenbronn@gmx.de
Kindergarten Tiefenbronn	Doreen Lämmle	9459090	kigatiefenbronn@gmx.net
Kindergarten Mühlhausen	Kim Krautscheid	8060274	kigamuehlhausen@gmx.net
Kindertagesstätte Lehningen	Philomena Hettich	8665	kigalehningen@gmx.net
Kläranlage	Stefan Müller	7274	klaeranlage@tiefenbronn.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

Straßensperrung aufgrund einer Baustelleneinrichtung

Aufgrund einer Baustelleneinrichtung im Bereich der Parkstraße 7 im OT Mühlhausen ist die Straße vom **03.06.2020 bis 06.06.2020 voll gesperrt**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Tiefenbronn (5.400 EW) sucht für ihre Kinderbetreuungseinrichtungen mehrere

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

in Teilzeit und Vollzeit

Vorrangig sind Stellen im Krippenbereich, hier auch in der Funktion von Gruppenleitungen zu besetzen, aber auch die Ü3 Betreuung benötigt Verstärkung.

Wenn Sie

- über eine staatliche Anerkennung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher oder über eine Qualifikation gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz verfügen
- Einfühlungsvermögen gegenüber den vielfältigen Bedürfnissen der Kinder besitzen
- Wert auf den partnerschaftlichen Umgang untereinander legen sowie auf die Pflege der Elternarbeit
- eine gewissenhafte Arbeitsauffassung und Freude an eigenständiger Arbeit haben
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Flexibilität besitzen

freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in aufgeschlossenen und motivierten Teams
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- leistungsgerechte Vergütung nach TVÖD-SuE
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis **spätestens 31. Mai 2020** an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1 in 75233 Tiefenbronn oder per Mail an bewerbung@tiefenbronn.de.

Für nähere Informationen und Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28 bunge@tiefenbronn.de zur Verfügung.

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Tiefenbronn

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbronn
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Spottek, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Berufspraktikum

Erzieherin/Erzieher oder Kinderpflegerin/Kinderpfleger (m/w/d)

ab 01. September 2020

Haben Sie Interesse, Ihre Berufsausbildung in einem engagierten und aufgeschlossenen Team abzuschließen und hierbei das breit gefächerte Betreuungsangebot in den Kinderbetreuungseinrichtungen unserer Gemeinde kennenzulernen?

Wir suchen engagierte und aufgeschlossene Menschen, die Freude und Geschick im Umgang mit (Klein-)Kindern mitbringen. Lernen Sie, Kinder auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und zu unterstützen sowie sich kooperativ in ein Team einzubringen.

Wir bieten Ihnen den Praxisbezug nach Ihrer abgeschlossenen schulischen Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher an der Fachschule für Sozialpädagogik. Bei uns können Sie Ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im pädagogischen Alltag anwenden und Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben übernehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis spätestens 31. Mai 2020 an das

Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn oder an bewerbung@tiefenbronn.de.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne bei Frau Bunge (Tel.: 07234 9500-28), bunge@tiefenbronn.de

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de



Arbeitskreis Asyl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Tiefenbronn benötigt für eine junge Flüchtlingsfamilie folgenden Ausstattungsgegenstand:

ein *Doppelbett* (Länge ca. 2,20 Meter / Breite ca. 2,00 Meter).

Wer kann helfen? Sollten Sie ein passendes Möbelstück zur Verfügung stellen können, freuen wir uns auf Ihre Spende.

Bei Angeboten / Fragen melden Sie sich bitte bei

Frau Krentzel (Leitung Bauamt)

Tel. 07234 / 9500-30

E-Mail: krentzel@tiefenbronn.de

Wir bedanken uns bereits vorab im Namen unserer geflüchteten Mitbürger.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:

www.lokalmatador.de/epaper



WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

Öffnungszeiten des Rathauses Tiefenbronn

Die Gemeindeverwaltung Tiefenbronn bietet auch in der momentanen Corona-Pandemie ihre Dienstleistungen uneingeschränkt ein. Angesichts der damit zusammenhängenden Infektionsschutzmaßnahmen zur Vermeidung von unkontrollierten Personenbewegungen im Rathaus und zur Sicherstellung von Abstandsgeboten können wir persönliche Vorsprachen vorläufig weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung mit den jeweiligen Mitarbeiter/-innen anbieten. Diesbezüglich weisen wir darauf hin, dass alle Besucher/-innen bei der Wahrnehmung ihrer Termine verpflichtet sind, den Bereich um Mund und Nase mit einer Maske zu bedecken. Zudem ist ein Besucherschein auszufüllen, um eventuelle Infektionswege dokumentieren zu können. Ihre Anliegen oder Fragen lassen sich vielleicht schon mit einem Anruf oder per E-Mail klären, weswegen wir Sie dazu anregen möchten, vorrangig auf diesen Wegen Kontakt mit uns aufzunehmen. Im Übrigen lohnt es sich, auch immer wieder einen Blick auf unsere Webseite zu werfen, auf der Sie eine Vielzahl an wichtigen und interessanten Informationen finden.

Alle aktuellen Informationen erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.tiefenbronn.de>

Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,
Tel. 07234 945909-0
OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,
Tel. 07234 8060274
OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925
Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,
Liebenzeller Str. 30,
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

Wasserversorgung

Rathaus Tiefenbronn Tel. 07234 9500-0
außerhalb der Dienstzeiten:
Bauhof Tel.: 0174 320 5477 - 24 Stunden erreichbar

Gasversorgung

Rathaus Tiefenbronn Tel.: 07234 9500-0

Stromversorgung

EnBW-Störungsstelle Tel. 0800 3629477

Polizei: Pforzheim Tel. 07231 1863311
Polizei-posten Tiefenbronn Tel. 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf: 112 (ohne Vorwahl)
für Rettungsdienst und Feuerwehr
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genauere Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?
Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240

Ärztlicher Notfalldienst

Öffnungszeiten des ärztlichen Bereitschaftsdienstes Pforzheim und Neuenbürg:

In den sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die Notfallpraxen Pforzheim
(allgemeiner Notfalldienst)
Helios Klinikum Pforzheim
Kanzler Str. 2-6
75175 Pforzheim
So und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Neuenbürg (allgemeiner Notfalldienst)

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg
Marzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg
Sa, So und an Feiertagen 8 – 23 Uhr

Die Notrufnummern des ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet 116117 (Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und die Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0621 38000818

Sonntagsdienst der Apotheken (auch unter: www.aponet.de)

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)

Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

Samstag, 30. Mai 2020:

Apotheke Butz Heimsheim, Mönshheimer Str. 50, Tel.: 07033 469530 und Central-Apotheke international Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel.: 07152 43086

Sonntag, 31. Mai 2020:

Löwen-Apotheke in Pforzheim, Bleichstraße 27, Tel.: 07231 23675 und

Apotheke am Marktplatz Weil der Stadt, Marktplatz 3, Tel.: 07033 9680

Montag, 01. Juni 2020:

Hebel-Apotheke im Ärztezentrum in Pforzheim, Simmlerstraße 3, Tel.: 07231 316699 und Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14, Tel.: 07152 42001

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.



Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112 (ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte: 19222 (ohne Vorwahl)

Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf Tel.: 07231 373288

Kurse Tel.: 07231 373220

Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber Essen auf Rädern (Menüservice) Tel. 07231 373240

Ansprechpartner: Frau Uibel

r.uibel@drk-pforzheim.de

Seniorenreisen + Seniorenbegleitung

Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230

Wohnraumberatung Enzkreis

Telefon 07041 8146929

Haus Schauland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,

Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,

info@schauland-aph.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0, beratung@planb-pf.de

www.planb-pf.de

Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II,

Kindergeld,

Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem

Wohnungsverlust

und ungesicherten oder unzumutbaren Wohn-

verhältnissen;

sozialrechtlichen Ansprüchen.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim

Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale)

E-Mail: fb-enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Web: www.wichernhaus-pforzheim.de

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V. Sprechzeiten im Büro:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser Zeiten können Sie auf unserer Mailbox eine Nachricht hinterlassen. Wir rufen Sie gerne zurück.

Kontakt:

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn

Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177

E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Internet: www.krankenpflegeverein.de

In dringenden pflegerischen Notfällen

erreichen Sie uns über das

Notrufhandy: 0162 / 5696532

Hospizgruppe Biet

Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen.

Kontaktdaten: siehe Krankenpflegeverein.

Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Beratungsstelle für Hilfen im Alter - Caritasverband Pforzheim e.V.

Markus Schweizer

Blumenhof 6, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 128-130

markus.schweizer@caritas-pforzheim.de

Hausbesuche nach Vereinbarung

Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr

regelmäßige Sprechstunden in den

Räumen des Krankenpflegevereins.

Anmeldung unter Tel. 07234 1419

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst

Pforzheimer & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18

75177 Pforzheim Tel.: 07231 8001008

E-Mail: mail@sterneninsel.com

Internet: www.sterneninsel.com

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41,

Pforzheim und auch in der Diakonischen

Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,

Fachstelle für häusliche Gewalt

Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim

Tel. 07231-45763-0

Essen auf Rädern

AWO Nordschwarzwald

Ispringer Straße 1

75179 Pforzheim

Tel.: 07231 14424 12

FAX: 07231 14424 14

info@awo-nordschwarzwald.de

Mobiler Dienst

Familienentlastender Dienst

Ansprechpartnerin: Eva Stein

www.awo-nordschwarzwald.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel.: 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **06.05.2020** und alle Reisepässe, die bis zum **17.03.2020** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit.

Das Rathaus ist derzeit eingeschränkt geöffnet. Wir bitten Sie einen Termin telefonisch oder per E-Mail mit dem Sachbearbeiter zur Abholung der Ausweise zu vereinbaren.

Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung.

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

LEADER Heckengäu



Pressemitteilung LEADER Heckengäu

**19 Kleinprojekte kommen in den Genuss von Fördergeldern
Premiere bei LEADER Heckengäu: Projektvergabe-Sitzung via Videokonferenz**

200.000 Euro für die Region Heckengäu

Zum zweiten Mal wurden Gelder aus dem LEADER Regionalbudget verteilt. Bis Mitte März konnten Privatpersonen, Kommunen, Vereine oder Kleinunternehmer ihre Anträge dafür stellen. Insgesamt waren 200.000 € an Fördergeldern zu verteilen. Das Besondere beim Regionalbudget: Es ist gezielt für Kleinprojekte gedacht, deren Nettokosten 20.000 € nicht übersteigen.

Stolze 44 Anträge waren eingegangen und die vorhandenen Mittel damit natürlich längst nicht ausreichend. Für 19 Projekte, verteilt über die gesamte Kulisse, hat es jedoch gereicht. Die 200.000 € werden fast bis auf den letzten Cent ausgeschöpft. Unter den ausgewählten Projekten finden sich unter anderem Regiomaten sowie auch Unterstützung für Kleinunternehmen und verschiedene Vereine.

Gewichtet wurde beispielsweise danach, welchen Nutzen ein Projekt für die Region hat oder ob Natur- und Umweltschutz gestützt wird. Nach verschiedenen Kriterien werden Punkte vergeben und so eine Rangfolge für die Verteilung der Fördergelder erarbeitet. Alle Projekte müssen im LEADER Heckengäu-Gebiet liegen, mindestens einem der Handlungsfelder zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein.

Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm des Bundes und Baden-Württembergs für Klein- und Kleinstprojekte. Die 200.000 € Fördermittel werden der LEADER-Kulisse Heckengäu auch im kommenden Jahr wieder zur Verfügung stehen. Über einen entsprechenden Projektauftrag und das Bewerbungsverfahren informieren sich Interessierte am besten direkt auf der Homepage www.leader-heckengaeu.de. Hier gibt es auch die Möglichkeit, sich für den Newsletter einzutragen und so noch schneller die Informationen zu erhalten.

Altenpflegeheim Haus Heckengäu, Heimsheim



Muttertag im Haus Heckengäu

Kurz vor Muttertag konnte eine Video-Verbindung zwischen den BewohnerInnen und Angehörigen eingerichtet werden, so dass Grüße mit Ton und Bild den Adressaten übermittelt werden. Am Muttertag selbst brachten Angehörige viele Blumensträuße und Süßigkeiten vorbei, die gleich den Bewohnern überbracht wurden. Frau Köhlerschmidt und Frau Wulff hatten vor dem Haus und

auf der Terrasse jeweils ein großes Herz aus Teelichter aufgestellt, das die Bewohnern bewunderten und in der Dämmerung eine besondere Stimmung zauberte.



Foto: Christiane Köhlerschmidt

Inzwischen können sich Bewohner und Angehörige am „Besuchsfenster“ sehen und sprechen, natürlich mit den nötigen Vorsichtsmaßnahmen. Intern geht im Haus Heckengäu alles wieder in seinem gewohnten Gang mit Pflege und Betreuung, und die Bewohner nutzen gern den großen Garten zum Spazieren. Es gibt inzwischen einzelne freie Plätze sowohl in der Kurzzeit - als auch in der Dauerpflege. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Verwaltung:

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de

Jugendraum, Kindergärten und Schulen

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim Grund-, Haupt- und Realschule



Neues aus der LUS (Teil 2)

Das Auftreten des Corona-Virus veränderte den Alltag von uns allen schnell und tiefgreifend.

Auch die zentralen Abschlussprüfungen der Realschule und der Hauptschule in Baden-Württemberg mussten entsprechend verlegt werden.

Aber am Mittwoch, 20.05. war es dann für 67 Realschülerinnen und Realschüler endlich so weit. Die Abschlussprüfung begann mit dem Fach Deutsch. Dabei durfte zwischen vier Aufgabenstellungen ausgewählt werden. Im Bereich „Texte beschreiben“ konnte zwischen dem Gedicht „Reklame“ von Joachim Ringelnatz oder der Kurzgeschichte „Wenn Schule Schule macht“ von Hajo Frerich gewählt werden. Einige SchülerInnen schrieben einen Vortrag aus der Sicht des Schülersprechers zum Thema „Herausforderung Digitalisierung“.

Die meisten SchülerInnen beschäftigten sich beim produktiven Umgang mit Texten mit der Pflichtlektüre „Der Richter und sein Henker“ von Friedrich Dürrenmatt und schrieben einen Tagebucheintrag des Kommissars Bärlach, der sich mit einem Zitat aus dem vorletzten Kapitel beschäftigt.



Seit etlichen Jahren ist es Tradition, dass Familienangehörige und Freunde mit Glückwunschplakaten den Prüflingen Mut und Erfolg zusprechen.



Post-It's und Traubenzucker.



Fotos: Schule

Nach den Pfingstferien beginnen dann auch die Abschlussprüfungen der Hauptschule in der Klasse 9c, außerdem kommen weitere Klassenstufen zum Unterricht an die LUS.

Die Klassen 8c, 9a und 9b sind wöchentlich im Präsenzunterricht. Für die Klassen 1 – 8 gilt ein im wöchentlichen Rhythmus rollierender Plan.

KW 25	15.06. – 19.06.2020	Klassen 1, 3, 5, 7
KW 26	22.06. – 26.06.2020	Klassen 2, 4, 6, 8ab
KW 27	29.06. – 03.07.2020	Klassen 1, 3, 5, 7
KW 28	06.07. – 10.07.2020	Klassen 2, 4, 6, 8ab
KW 29	13.07. – 17.07.2020	Klassen 1, 3, 5, 7
KW 30	20.07. – 24.07.2020	Klassen 2, 4, 6, 8ab
KW 31	27.07. – 29.07.2020	Klassen 1 und 3

Seit dem 18.05.2020 sind auch alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b wieder bei uns an der Schule. In Teilgruppen mit maximal 13 Kindern werden die Klassen bis zum Schuljahresende unterrichtet.

Die Kinder und auch die Lehrerinnen und Lehrer haben sich wirklich gefreut wieder in die Schule zu gehen und alle genießen die kleinen Lerngruppen.

Sperrmüllmarkt

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

zu verschenken:

Sehr gut erhaltener Kiefer-Schreibtisch
-Tel.: 947811



Fundbüro:

Am 25.05.2020 wurde ein einzelner Schlüssel im Spielplatz „Oberes Turnfeld“ im OT Tiefenbronn gefunden.

Am 24.4.2020 wurde ein Schlüsselbund an einem Schlüsselring in der Rosenstr. im OT Mühlhausen gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

✂ **Bitte hier ausschneiden**

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....
.....

Mitteilungen anderer Behörden

Das Landratsamt Enzkreis teilt mit:

Den Enzkreis von Morgen mitgestalten:

Beteiligungsplattform zur Nachhaltigkeitsstrategie startet

„Jeder, der im Enzkreis wohnt und einen Online-Zugang hat, kann mitmachen.“ Mit diesen Worten fordert Dr. Jannis Hoek dazu auf, „den Enzkreis von Morgen mitzugestalten, und zwar indem Sie sich durch eine nutzerfreundliche Beteiligungs-Plattform auf der Homepage des Landkreises klicken. Sie können dabei Ihre Vorschläge und Ideen in Sachen Nachhaltigkeit einbringen und die Ziele gewichten.“ Hoek ist Koordinator kommunaler Entwick-

lungspolitik bei der im Landratsamt angesiedelten Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung. Er hofft wie deren Leiterin, Edith Marqués Berger, auf eine breite Beteiligung, „damit am Ende auch belastbare, aussagekräftige Ergebnisse stehen“.

Landrat Bastian Rosenau und Erster Landesbeamter Wolfgang Herz, zu dessen Dezernat die Stabsstelle gehört, werben ebenfalls um eine Beteiligung, denn „globale Herausforderungen wie die Klima- oder Flüchtlingskrise lassen sich nur gemeinsam lösen.“ Nicht umsonst hätten die Vereinten Nationen mit der Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung 17 Ziele formuliert, die den Weg zu einer lebenswerten Zukunft aufzeigen. Auch der Enzkreis habe sich zu diesen 17 Agenda-Zielen bekannt und sie in seinem Leitbild berücksichtigt, das der Kreistag im Dezember 2018 als Orientierungs- und Handlungsrahmen für Entscheidungen in Politik und Verwaltung beschlossen hat.

„Aufbauend auf dem Leitbild folgt nun eine Nachhaltigkeits-Strategie, die die abstrakten Agenda2030-Ziele im Enzkreis konkret werden lassen und zusätzlich mit Leben füllen soll“, wie Herz erläutert. Um die komplette Bandbreite der 17 Ziele zu erfassen und alle Möglichkeiten einer nachhaltigen Entwicklung etwa in den Bereichen Mobilität oder Gesundheit auszuschöpfen, seien alle aufgerufen, mitzumachen – schließlich bringe jeder einen anderen Blickwinkel auf die Dinge mit. „Lassen Sie sich diese Chance also nicht entgehen und gestalten Sie den Enzkreis mit“, so auch der abschließende Appell des Landrats.

Die Teilnahmaplattform ist vom 25.05. bis zum 21.06.2020 unter www.agenda2030.enzkreis.de freigeschaltet.



„Den Enzkreis per Mausclick mitgestalten“: Dazu fordern Landrat Bastian Rosenau (Zweiter von rechts), Erster Landesbeamter Wolfgang Herz (Zweiter von links) sowie Edith Marqués Berger und Dr. Jannis Hoek von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung alle Menschen auf, die im Enzkreis leben. (enz)

Broschüren und Apps helfen bei der Orientierung:

Regionale und nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten entdecken

„Die Nachfrage nach regionalen und saisonalen Lebensmitteln aus nachhaltigem Anbau ist unverändert hoch. Wer diese direkt beim Erzeuger oder Verarbeiter einkauft, hilft mit, die Angebotsvielfalt in unserer Region zu wahren und die Produzenten ohne Umwege zu unterstützen.“ Darauf weist die Projektmanagerin der „Bio-Musterregion Enzkreis“, Marion Mack, hin. Sie gibt außerdem Tipps, wo regionale Ware beziehungsweise Bio-Produkte ohne lange Anfahrtswege erhältlich sind.

Einen Überblick über das große Angebot biete beispielsweise die kostenlose Broschüre „Bio-Direktvermarkter und Naturkostläden im Enzkreis und in Pforzheim“, die die Bio-Musterregion Enzkreis herausgegeben hat. Darin sind auf einer Kreiskarte viele landwirtschaft-

liche Bio-Betriebe, Verarbeiter mit Bio-Angebot und Naturkost- sowie Bioläden aufgeführt. Die Broschüre gibt es online unter www.biomusterregionen-bw.de/enzkreis (Rubrik „Infomaterialien“).

Der ebenso kostenlos erhältliche „Regionale Einkaufsführer“ des Landratsamtes Enzkreis listet über 100 Direktvermarkter, Manufakturen, Gastronomien und vieles mehr auf. Er bietet aber auch zahlreiche Hintergrundinformationen und Extras, beispielsweise zum Marktgeschehen oder zur Zubereitung leckerer Gerichte aus regionalen Waren. Erhältlich ist das Büchlein auf Anfrage (Mail an marion.mack@enzkreis.de) oder über die Homepage des Landratsamtes unter www.enzkreis.de

Die vom Bundesumweltministerium geförderte App „Marktfée“ (vormals „Emmas App“) wird in der Verbreitung vom Enzkreis unterstützt und sucht noch nach weiteren Anbietern wie Nutzern. „Der Lebensmittel-Einzelhandel ist hier zwar nicht vertreten, dafür kann übersichtlich das Sortiment von heimischen Erzeugern gesichtet werden“, erläutert Mack. „Mit Hilfe der App, die sich im App-Store auf dem Smartphone findet, können Lebensmittel beim lokalen Anbieter ausgewählt, bezahlt und schnell und kontaktlos abgeholt oder unter Umständen auch geliefert werden. Denken Sie in Zeiten von Corona auch an weniger mobile Nachbarn, für die leicht mitbestellt werden kann.“

„Alfred & Friends“ ist laut Mack ein neues Projekt von Studierenden aus Pforzheim, das das Angebot der „Marktfée“ optimal ergänzt: und zwar in Form der Auslieferung der Produkte vom Landwirt aus dem Enzkreis beim Endkunden. „Mit ganz viel Glück bekommt man bei der Auslieferung, die sich derzeit auf Pforzheim und Niefern beschränkt, auch das Markenzeichen des Projektes, Mini-Schwein Alfred, zu Gesicht“, so Mack mit einem Augenzwinkern. Ähnlich wie die „Marktfée“-App, aber in Kellern entstanden ist der digitale Marktplatz „Dorfplatz.eu“. Laut Mack ist dabei aufgrund der Online-Bestellung kontaktloses Einkaufen ohne Wartezeit garantiert, allerdings würden auch hier noch weitere Anbieter gesucht.

Wer sich generell über die Ziele und Aktionen der Bio-Musterregionen Baden-Württembergs informieren möchte, ist auf der Website www.biomusterregionen-bw.de richtig. Die Bio-Musterregionen sind ein Projekt des „Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz“ und darauf ausgelegt, die heimische Bio-Branche zu unterstützen. (enz)

Standesamtliche Mitteilungen

Ehe

Felix Goldfuß, Ortsteil Tiefenbronn, Mühlstr. 4/1 und Hanna Rippelex, Ortsteil Tiefenbronn, Mühlstr. 4/1 am 20.05.2020 in Tiefenbronn

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich:

am 30.05.2020

Herr Nedo Damjanac, Ortsteil Tiefenbronn, Leonberger Str. 4 zum 75. Geburtstag

am 31.05.2020

Herr Friedrich Schwarz, Ortsteil Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Str. 44 zum 90. Geburtstag

am 31.05.2020

Herr Rolf Schippers, Ortsteil Tiefenbronn, Hölderlinstr. 22 zum 70. Geburtstag

am 04.06.2020

Herr Wolf-Rüdiger Frenz, Ortsteil Lehningen, Grabenstr. 6 zum 75. Geburtstag

